Ratgeber

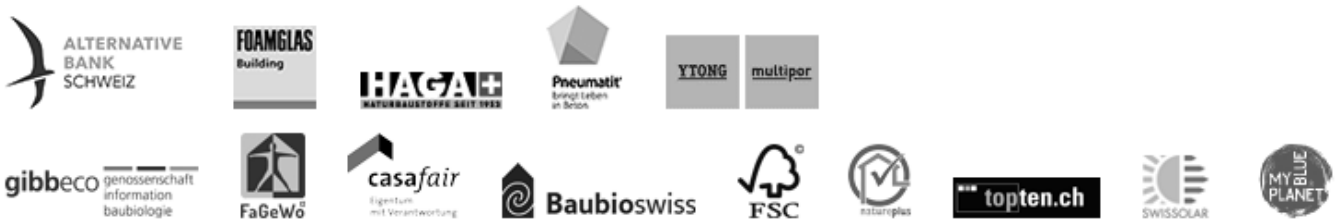
Tonhohlkörperdecken

Tonkörperdecken erlauben eine sparsame Verwendung von Beton. Dies kommt dem Trend zum natürlichen Bauen und Wohnen entgegen.

Tonkörperdecke, auch Tonhourdisdecke genannt, besteht zum grössten Teil aus Tonelementen und brauchen nur einen Bruchteil Beton gegenüber einer Betondecke. Die vorgespannten Tragbalken sind aus Beton mit geringer Stahlmenge armiert und können in Erdmagnetfeldrichtung verlegt sein. In noch besserer Ausführung sind die Tragbalken aus Holz mit einer Schlaglatte, auf der die Tonelemente aufliegen.

Auch Fertigdecken aus Ziegelelementen sind erhältlich. Die Elementbreiten liegen bei etwa 1 Meter und können je nach Art der Bewehrung bis zu einer Länge von 10 Metern geliefert werden. So sind auch grössere Spannweiten möglich.

Bauen mit Ziegeln ist wieder aktuell. Der natürliche Rohstoff Ton ist wie geschaffen, baubiologische Grundsätze und ein angenehmes Wohnklima zu vereinen. Für den Einsatz von Tonkörperdecken spricht: weniger Beton, dafür mehr Wärmedämmung und eine hohes Wärmespeichervermögen, gepaart mit Dampfdurchlässigkeit und guter Putzhaftung. Weitere Informationen zu Hohlkörperdecken aus Ton und Beton unter: Betondecken mit Hohlkörpern

Copyright © 2009 - 2025 www.gesundes-haus.ch – Stand: 19.04.2025

Sponsoren/Partner: